



MIGRATIONSHINTERGRUND

Jede bzw. jeder Sechste hat Migrationshintergrund

Bevölkerung 2009 mit Migrationshintergrund

Bevölkerungsgruppe	Bevölkerung	
	1 000	Anteil in %
Menschen ohne Migrationshintergrund	3264	81,2
Menschen mit Migrationshintergrund im engeren Sinne ¹⁾	745	18,5
Zugewanderte (Menschen mit eigener Migrationserfahrung)	508	12,6
Ausländer mit eigener Migrationserfahrung	249	6,2
Deutsche mit eigener Migrationserfahrung	259	6,5
Nicht Zugewanderte (Menschen ohne eigene Migrationserfahrung)	237	5,9
Ausländer ohne eigene Migrationserfahrung	63	1,6
Deutsche ohne eigene Migrationserfahrung	173	4,3
Insgesamt	4021	100

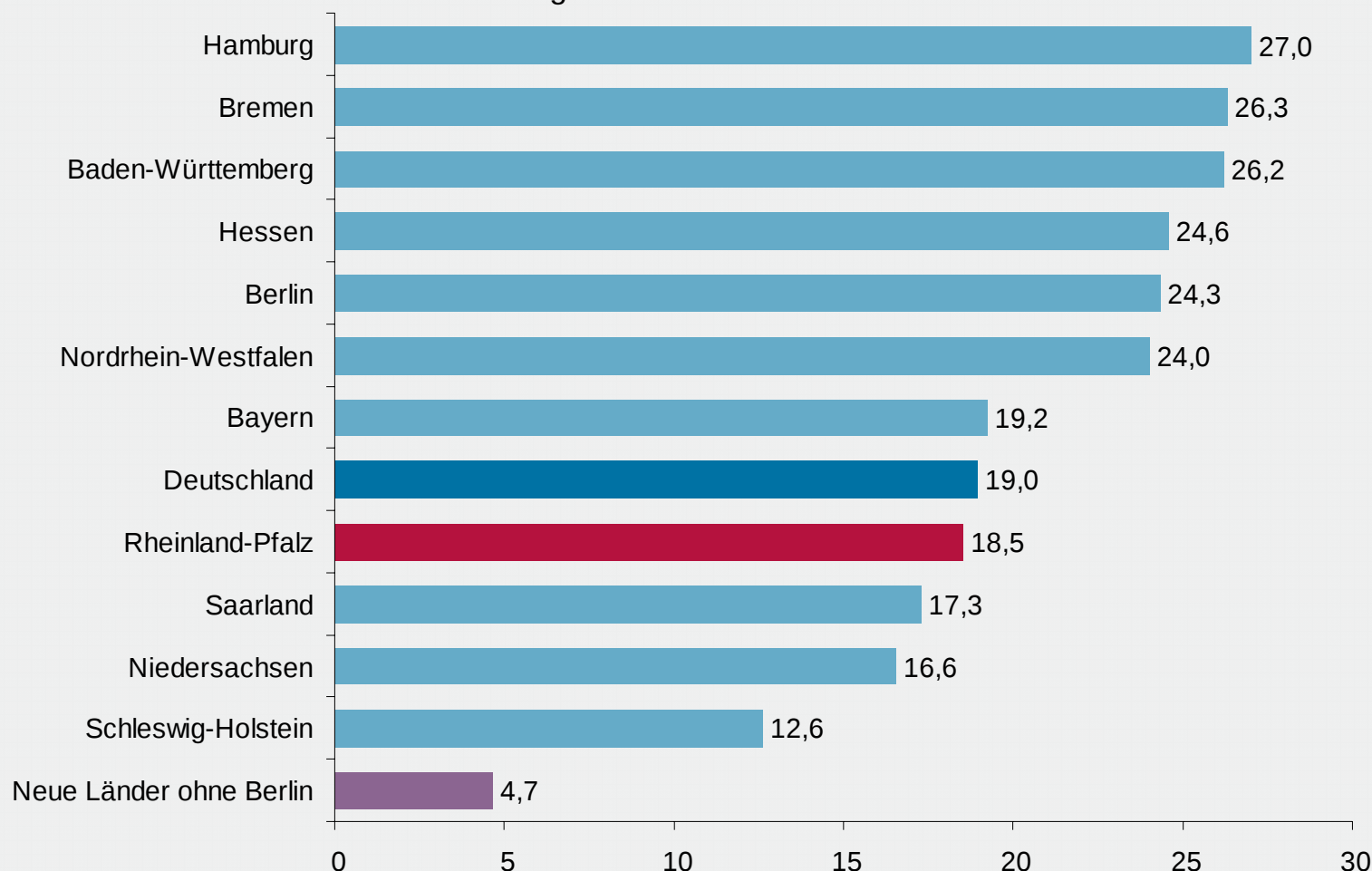
1) In Abgrenzung hierzu umfasst die Bevölkerungsgruppe "Personen mit Migrationshintergrund im weiteren Sinne" zusätzlich Personen mit nicht durchgehend bestimmbarem Migrationsstatus.

In Rheinland-Pfalz lebten im Jahr 2009 rund 745.000 Menschen, die einen Migrationshintergrund im engeren Sinne aufwiesen (18,5 Prozent der Gesamtbevölkerung). Das waren rund 11.000 mehr als im Jahr zuvor.

Diese Gruppe setzte sich 2009 aus 433.000 Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit und 312.000 Personen mit ausländischer Staatsangehörigkeit zusammen. Über eigene Migrationserfahrung verfügten 12,6 Prozent der rheinland-pfälzischen Bevölkerung.

Anteil an der Gesamtbevölkerung unter dem Bundesdurchschnitt

Bevölkerung mit Migrationshintergrund 2009 nach Ländern
Anteile an der Gesamtbevölkerung in Prozent

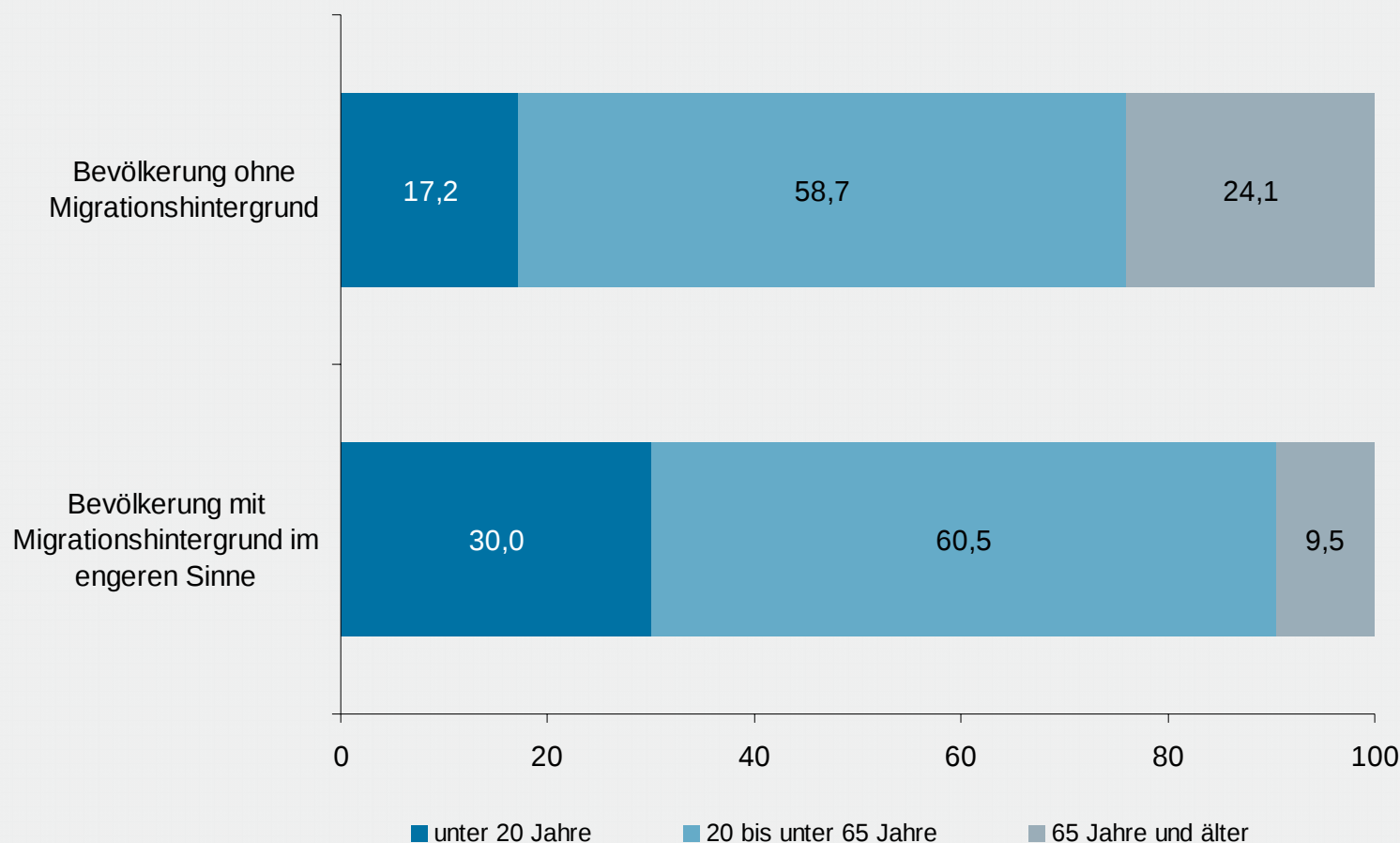


Mit einem 18,5 Prozent liegt der Bevölkerungsanteil der Menschen mit Migrationshintergrund in Rheinland-Pfalz unter dem Bundesdurchschnitt von 19 Prozent.

Mit 27 Prozent bzw. 26,3 Prozent weisen Hamburg und Bremen die höchsten Anteile auf, Schleswig-Holstein hat mit 12,6 Prozent den niedrigsten Migrantenanteil unter den alten Bundesländern.

Deutlich höherer Anteil an jüngeren Menschen

Bevölkerung 2009 nach Migrationsstatus und Alter
Anteile in Prozent

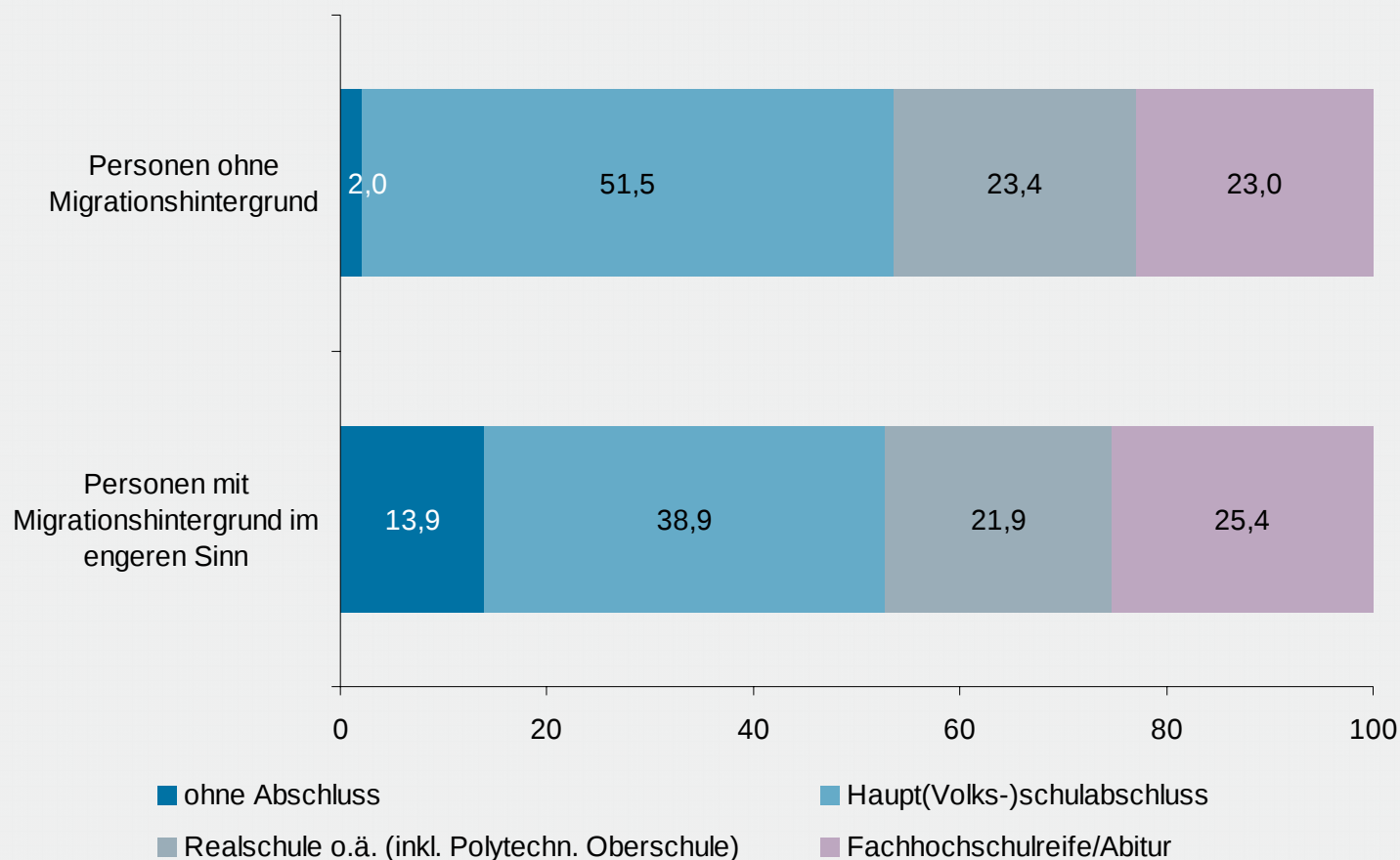


Die rheinland-pfälzische Bevölkerung mit Migrationshintergrund ist erheblich jünger als die Bevölkerung ohne Migrationshintergrund.

30 Prozent der Bevölkerung mit Migrationshintergrund sind jünger als 20 Jahre, während der entsprechende Anteil in der Bevölkerung ohne Migrationshintergrund nur 17,2 Prozent beträgt. Bei der Bevölkerung mit Migrationshintergrund ist der Anteil der älteren Menschen ab 65 Jahren mit 9,5 Prozent deutlich geringer als in der Bevölkerung ohne Migrationshintergrund (24,1 Prozent).

Fast 14 Prozent ohne Schulabschluss

Bevölkerung 2009 nach Migrationsstatus und höchstem schulischen Abschluss
Anteile in Prozent



Bei der Erhebung 2009 gaben 13,9 Prozent der Personen mit Migrationshintergrund an, keinen Schulabschluss zu besitzen.¹⁾ In der Bevölkerung ohne Migrationshintergrund belief sich der Anteil auf 2 Prozent.

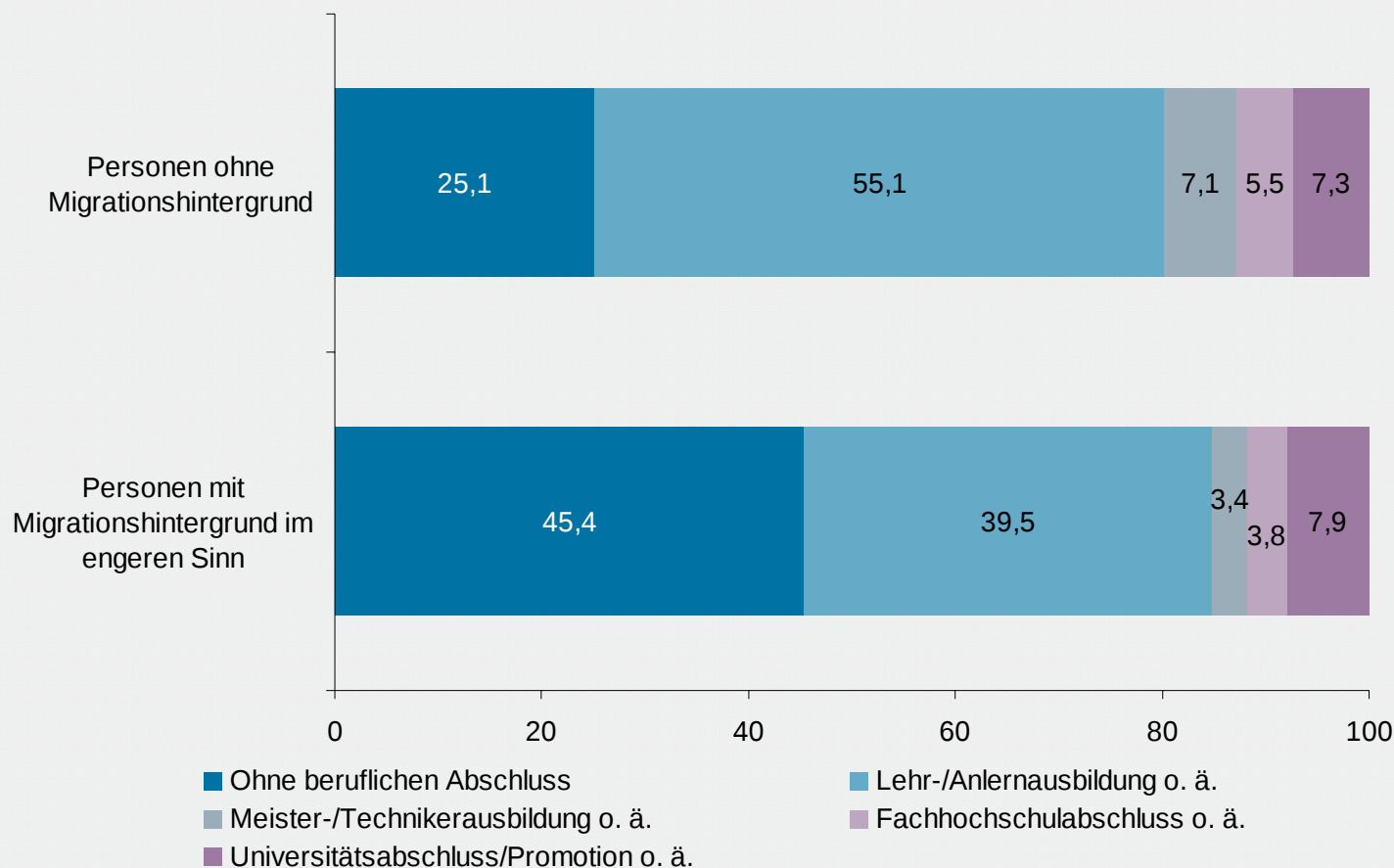
Über einen Haupt- oder Volksschulabschluss verfügten 38,9 Prozent der Menschen mit Migrationshintergrund und 51,5 Prozent der Menschen ohne Migrationshintergrund.

Im Bereich der mittleren und höheren Schulbildung zeigten sich kaum Unterschiede.

1) Bezugsgröße ist hier die Bevölkerung im Alter von 15 Jahren und älter ohne Personen, die sich noch in Berufsausbildung befinden. Gleiches gilt für die Bevölkerung ohne Migrationshintergrund.

Gut 45 Prozent haben keinen Berufsabschluss

Bevölkerung 2009 nach Migrationsstatus und höchstem beruflichen Abschluss
Anteile in Prozent



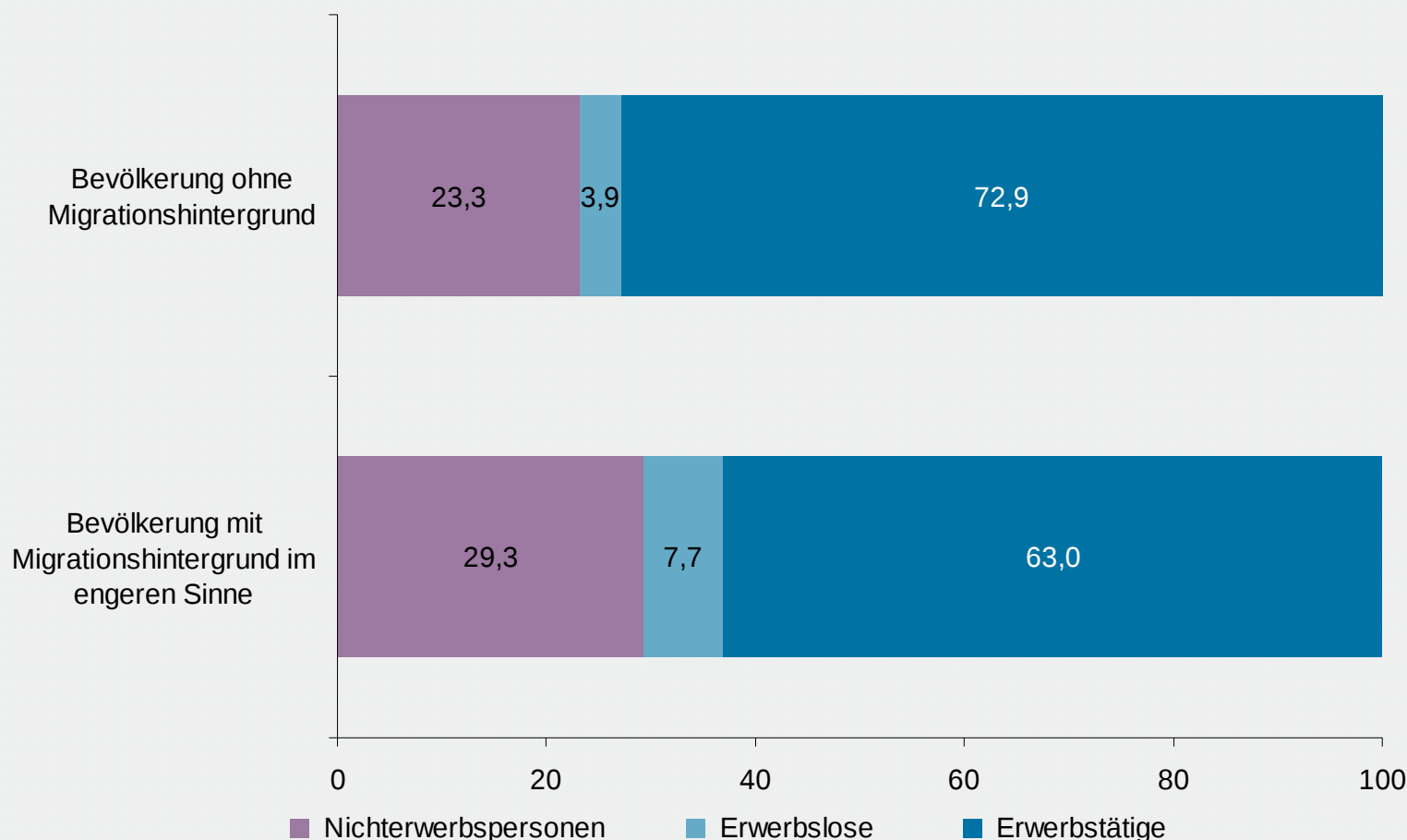
Bei der Befragung 2009 gaben rund 45,4 Prozent der Personen mit Migrationshintergrund an, keinen Berufsabschluss ¹⁾ zu besitzen. Bei den Menschen ohne Migrationshintergrund betrug dieser Anteil 25,1 Prozent.

Eine Lehr- bzw. Anlernausbildung haben 39,5 Prozent der Personen mit Migrationshintergrund absolviert, wohingegen 55,1 Prozent der Personen ohne Migrationshintergrund erfolgreich eine Lehre oder Ähnliches abgeschlossen haben.

1) Bezugsgröße ist hier die Bevölkerung im Alter von 15 Jahren und älter ohne Personen, die sich noch in Berufsausbildung befinden. Gleiches gilt für die Bevölkerung ohne Migrationshintergrund.

Menschen mit Migrationshintergrund seltener erwerbstätig

Bevölkerung im Alter von 15 bis unter 65 Jahren 2009 nach Migrationsstatus und Beteiligung am Erwerbsleben
Anteile in Prozent



Menschen mit Migrationshintergrund im Alter von 15 bis unter 65 Jahren sind häufiger erwerbslos als Menschen ohne Migrationshintergrund (7,7 Prozent gegenüber 3,9 Prozent). Ebenso ist der Anteil der Nichterwerbspersonen höher.

Entsprechend lag die Erwerbstätigenquote der Menschen ohne Migrationshintergrund zwischen 15 und 65 Jahren bei 72,9 Prozent und damit deutlich über der Erwerbstätigenquote der Menschen mit Migrationshintergrund gleichen Alters (63 Prozent).